

etwas Schnee konnten wir insgesamt 33 Teilnehmer begrüßen. Mittlerweile zu fixen Besuchern von den anderen Fachgruppen zählen Dr. Sepp Mörtl und Franz Holzbauer. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und jeder trug seinen Teil zum Gelingen der Feier bei.

Glück Tief! Ing. Andreas Langer

Eine der Hauptarbeiten war die Publikation inklusive der Vorarbeiten für das Buch „Fische, Neunaugen, Flusskrebse und Großmuscheln“, des ersten Bandes aus der neuen Serien „Natur Kärnten“. Die Vorstellung des Buches erfolgte am 25. 11. 2002 in der Aula des Landesmuseums Kärnten (Abb. 1). Die musikalische Umrahmung wurde vom „Duo Contjazz“ bestritten, ein spezielles Fisch-Bufferet von der Fischzucht „Kärnten Fisch“ aus Feld am See sorgte für die Stärkung der Teilnehmer. In der 256 Seiten starken Sonderpublikation werden 56 Fisch-, sechs Flusskrebse- und vier Großmuschelarten vorgestellt, außerdem wird auf den Lebensraum der Wasserorganismen, die Fischereiwirtschaft, die Gefährdung sowie den Schutz näher eingegangen.

Die Jahrestagung der Fachgruppe Zoologie wurde am 23. 11. 2002 im Europahaus in Klagenfurt abgehalten. Nach der Begrüßung und dem Kurzbericht des Fachgruppenleiters wurde das Buch von Dr. Markus Taurer über die Großmuscheln in den Stillgewässern vorgestellt, welches als Sonderheft Nr. 59 im Verlag des Naturwissenschaftlichen Vereines für Kärnten erschienen ist. In seinem Referat ging Herr Dr. Taurer nicht nur auf die Verbreitung der Großmuscheln in Kärnten ein, sondern insbesondere auch auf die Gefährdung und den Schutz. Als Gastvortragender hielt Herr Univ.-Prof. Dr. Reinhart Schuster von der Universität Graz einen Diavortrag mit dem Titel „Das große Barriereriff – ein faszinierendes Ökosystem“.

## **BERICHT DER FACH- GRUPPE ZOOLOGIE ÜBER DAS JAHR 2002**



**Abb.19:**  
Gruppenbild in der Aula des Landesmuseums bei der Präsentation des Buches „Fische, Neunaugen, Flusskrebse & Großmuscheln“.

In der Carinthia II waren im Jahre 2002 insgesamt 16 zoologische Beiträge (davon 7 von Mitgliedern der Fachgruppe Zoologie) enthalten.

Ein ausführlicher Bericht über die Exkursion in den Iran im Jahre 2001 wurde in der Carinthia II publiziert.

Anlässlich der Gründung der ARGE „Oberkärntner Fisch“ fand eine Auftaktveranstaltung am 6. 10. 2002 im Kongresshaus Millstatt statt, bei der das Projekt von Frau Mag. Bettina Golob vorgestellt wurde. Die weiteren Vorträge waren vor allem der Reinanke (*Coregonus lavaretus*) gewidmet. In Österreich, so auch in Kärnten fanden zahlreiche Veranstaltungen des Naturschutzbundes und seiner Partner zum Thema „Wasserleben“ statt, an denen auch Fachgruppenmitglieder mit Vorträgen und Exkursionen beteiligt waren (z. B. Amphibien, Flusskrebse in Kärnten; Revitalisierungsmaßnahmen an Kärntner Fließgewässern; LIFE-Projekt „Auenverbund Obere Drau“).

Die Kartierung über das Vorkommen der Amphibien in Kärnten unter Leitung von Mag. Bernhard Gutleb wurde fortgesetzt.  
Dr. Wolfgang Honsig-Erlenburg

**BERICHT  
DER FACHGRUPPE  
ORNITHOLOGIE  
ÜBER DAS JAHR 2002**

Der Schwerpunkt der diesjährigen Fachgruppenarbeit lag bei den Feldarbeiten zum Kärntner Brutvogelatlas. Dieses Gemeinschaftsprojekt von BirdLife Kärnten und dem NWV befindet sich jetzt bereits im vierten Jahr seiner Umsetzung. Die Kartierungsarbeiten wurden bis ausschließlich von Mitgliedern der beiden Vereine auf ehrenamtlicher Basis durchgeführt. Die Intensität der Feldarbeit war daher von den zeitlichen Ressourcen der Mitarbeiter bestimmt. Der Bearbeitungsstand bis 2001 war regional sehr unterschiedlich und hat etwa 40 % der zu bearbeitenden Flächen abgedeckt. Größere Bearbeitungslücken befanden sich noch im Raum Völkermarkt sowie im Gail- und Mölltal. Um diese Regionen mit entsprechender Kontinuität zu bearbeiten wurde 2002 vom Geschäftsführenden Vorstand ein Forschungsauftrag an die Fachgruppe erteilt. Mit den dafür zur Verfügung gestellten Mitteln wurde Herr Christoph Roland aus Wien mit der Bearbeitung der Österreich Karte 204 (Völkermarkt) beauftragt (einen Bericht über die Ergebnisse finden Sie in diesem Band der Carinthia II). Insgesamt wurden im Jahr 2002 ca. 4300 Datensätze erhoben. Das entspricht etwa einem Drittel aller bislang erfassten Beobachtungen. Nach der Brutsaison 2002 sind etwa 65–70 % der geplanten Feldarbeit abgeschlossen. Herr Gerald Malle, als Verantwortlicher für die Projektdatenbank, hat bislang exakt 14.286 Datensätze in die Atlasdatenbank eingegeben. Ihm und allen anderen Mitarbeiter möchte ich an dieser Stelle für das große Engagement danken und ich hoffe, dass in den nächsten beiden Jahren mit gleicher Intensität weitergearbeitet wird.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: [193\\_113](#)

Autor(en)/Author(s): Honsig-Erlenburg Wolfgang

Artikel/Article: [Bericht der Fachgruppe Zoologie über das Jahr 2002 309-310](#)